

# Barbinger Informationsblatt



Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing  
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

**Juli 2023**

**Einwohner: 6.123**

## Sommerfest im RKT-Kinderhaus

Einen unvergesslichen Tag hatten alle Kinder, Eltern und Gäste beim Sommerfest des RKT-Kinderhauses Barbing. Nach dem gelungenen Start im März 2023 durch die Übernahme der Trägerschaft der RKT-Rettungsdienst gGmbH wurde dieser nun gebührend gefeiert. Auch der Ausblick ist vielversprechend: Im September wird die Krippengruppe und die vierte Kindergartengruppe eröffnet. „Die wunderbare Zusammenarbeit und das Vertrauen der Gemeinde haben viel zu diesem Erfolg beigetragen!“, sagte die Leitung des Hauses, Helena Bauer. Auch lobte sie das gesamte Kinderhaus-Team und betonte, dass erst durch die Mitarbeitenden das zunächst unmöglich Geglaupte möglich gemacht werden konnte. Jürgen Zosel, Geschäftsführer der RKT-Rettungsdienst gGmbH, bedankte sich ebenfalls bei der Gemeinde für die gelungene Kooperation und beim Team für das hohe

Maß an Engagement. Zusammen mit den Eltern kümmerte sich der Elternbeirat mit dem Verkauf von Kaffee, Kuchen und Getränken um das leibliche Wohl. Auch die SEG-Versorgung vom RKT e.V. rückte aus Hof an, um deftige Speisen vom Grill zu servieren. Umrahmt wurden die Feierlichkeiten von einer Aufführung der Kinder. Die Vorschulkinder tanzten zu hawaiianischer Musik eine selbst ausgedachte Choreographie. Begleitet wurden sie dabei von den Kindergartenkindern mit Rhythmusinstrumenten. Die von Gesellschafter Gökhan Altincik gesponserten Hüpfburgen und die brandneuen Bobbycars sorgten für strahlende Kinderaugen. Höhepunkt der Veranstaltung war die Enthüllung des Klettergerüsts in Form eines Rettungswagens in RKT-Farben.

Bericht und Foto: RKT-Kinderhaus





## Wichtige

# Informationen

## in und um Barbing

**Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 25.08.2023 (Nr. 08/23)**

Annahmeschluss Donnerstag, 10.08.2023 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

### ÖFFNUNGSZEITEN

**Rathaus: Tel. 09401/9229-0**

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr

Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

**Wertstoffhof:**

**Straubinger Str. 29, Barbing**

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 bis 13.00 Uhr

**Gemeindliche Grüngut- und Kompostplätze:**

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 19.00 Uhr

**Bücherei: Tel. 09401/ 1273**

Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 bis 11.00 Uhr

**Post Barbing im EDEKA:**

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

### SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

**Dr. Marco Gärtner, Hausarzt, Internist, Notfallmediziner • Bischof-Sailer-Straße 5 - 7 93092 Barbing • Telefon: (0 94 01) 911 32 32**

Mo, Di, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr

Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Hausbesuche nach Vereinbarung

### ZAHLUNGSTERMIN FÜR GRUNDSTEUER UND GEWERBESTEUER

Die Gemeindekasse weist die Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass am 15.08.2023 Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer ist. Soweit uns kein SEPA-Mandat vorliegt, bitten wir um Überweisung. Bei vorliegendem SEPA-Mandat sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Konto für die einzuziehenden Beträge die erforderliche Deckung aufweist.

### RASENMÄHEN

Bitte beachten Sie beim Rasenmähen die Lärmschutzverordnung. Demnach dürfen in Wohngebieten z.B. Rasenmäher nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. Es spielt dabei keine Rolle, ob der Rasenmäher mit Verbrennungs- oder mit Elektromotor betrieben wird.

### Bereitschaft/Notfall - Bauhof Barbing

Telefon: (01 60) 97862416

### Notdienst REWAG

Strom:  
(09 41) 601-3555

Erdgas- und Trinkwasser:  
(09 41) 601-3444

### BAYERNWERK

Strom:  
(09 41) 28 00 33-66

Gas:  
(09 41) 28 00 33-55

### SPRECHZEITEN ZAHNÄRZTE

**Zahnarzt Dr. med. dent. Malinowski**

**Neutraublinger Straße 17 • 93092 Barbing**

**Tel.: (09401) 3007**

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr

Mi: 08.00 - 13.00 Uhr

Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

**Zahnarzt Dr. Benjamin Duschl**

**Bischof-Sailer-Str. 3-7 • 93092 Barbing**

**Tel.: (09401) 5394522 • www.zahnarzt-barbing.de**

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr

Di, Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 19.00 Uhr

Fr: 08.00 - 13.00 Uhr

### INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR 2023:

**Restmülltonne:** 07.08., 21.08., 04.09., 18.09.,

**Papiertonnen:** Gemeinde Barbing 09.08.  
für Sarching 28.08.

**Altreifen:** 08. November 2023

### DEFEKTE STRASSENBELEUCHTUNG MELDEN

Besonders einfach geht das über die Straßenbeleuchtungs-App der REWAG. Sie bietet die Möglichkeit, Störungen oder Schäden von Straßenbeleuchtungen bequem per Handy zu melden. Sobald die Störungsmeldung eingeht, kümmern sich die REWAG-Mitarbeiter um die Behebung des Schadens. Die App lässt sich kostenlos im App Store (IOS) beziehungsweise im Google Play Store (Android) über die QR-Codes herunterladen.



### MELDUNG DEFEKTER STRASSENBELEUCHTUNG FÜR DIE ORTE FRIESHEIM, ILLKOFEN, AUBURG, ALTACH UND ELTHEIM

Ab sofort können defekte Straßenbeleuchtungen für die Orte Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach und Eltheim auch über das Smartphone gemeldet werden. Einfach untenstehenden QR-Code am Smartphone einscannen und für zukünftige Verwendung den Link z. B. auf dem Homescreen ablegen. Anschließend stehen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung, den Schaden an der Straßenbeleuchtung zu beschreiben und zu melden.





**Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:**

#### **FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:**

**Barbing:** Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

**Sarching:** Frau Frieda Eberl, Tel. 09403/969085

**Friesheim:** Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

**Illkofen:** Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

#### **SENIORENBEAUFTRAGTE:**

Frau Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

#### **BEHINDERTENBEAUFTRAGTER:**

Herr Ludwig Königbauer, Tel. 09401/4676

### **SENIOREN FRIESHEIM**

**Montag, 14. August, 14.00 Uhr**

Seniorenstammtisch im Haus der Vereine. Keine Sommerpause!

**Ein Hol- und Bring Service ist jederzeit möglich.**

### **SENIOREN ILLKOFEN**

**Im Juli und August Sommerpause!**

Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen.

Tel. 09401 9229-10, E-Mail: sperl@barbing.de

**Neue Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!**

### **Vorsicht! Schockanrufe von Betrügern**

Immer wieder versuchen Betrüger mittels Telefons und Schockanrufen Mitbürgern Geld abzunehmen. Leider auch oft mit Erfolg. Die Betrüger erzählen am Telefon eine erfundene Horrorgeschichte meist mit einem beispielhaften Inhalt wie diesem: „Ihre Tochter hat ein Kind auf dem Zebrastreifen überfahren. Dieses Kind ist lebensgefährlich verletzt. Für die Behandlung müssen vorab als Kautions 15.000 Euro überwiesen werden. Helfen Sie Ihrer Tochter und überweisen Sie das Geld.“ Bei solchen Telefonanrufen handelt es sich um eine üble Betrugsmasche, auf die Sie nicht hereinfliegen sollten. Mit dem Begriff KAUTION wird die „angemessene Sicherheit“ bezeichnet, gegen die ein wegen Fluchtgefahr erlassener Haftbefehl ausgesetzt werden kann. Dadurch kann ein Beschuldigter der Untersuchungshaft entgehen. Aber im Zusammen-

hang mit einer ärztlichen Behandlung wird in Deutschland niemals eine „KAUTION“ erhoben, will heißen, dass man vorab Geld bezahlen muss, damit eine ärztliche Behandlung erst stattfindet. Mit diesem Trick, der Zahlung einer Kautions vor einer ärztlichen Behandlung, werden seit Jahren Menschen, meist Senioren, hereingelegt und verlieren dabei Unsummen. Sollten Sie so einen Schockanruf bekommen, dann legen Sie kommentarlos auf, beenden das Gespräch und somit schützen Sie sich selbst und verlieren nicht Ihr Geld. Auf keinen Fall sollten Sie der Aufforderung nachkommen und Geld überweisen. Sind Sie unsicher, dann ziehen Sie vertrauenswürdige Personen, wie Polizei, gute Bekannte usw. zu Rate. Lassen Sie sich einfach nicht am Telefon von Unbekannten überrumpeln.

Hans-Joachim Klotz, Sicherheitsberater

## **Informationen und Termine für**

# **Senioren**

### **FILMCAFÉ AM MORGEN**

im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22

Am Mittwoch, 09. August, Donnerstag 10. August und Freitag, 11. August wird der Film „**DIE RUMBA THERAPIE**“ gezeigt.

Mittfünfziger Tony ist ein einsamer Wolf wie er im Buche steht.

Morgens tingelt er als lässig rauchender Schulbusfahrer durch das Pariser Umland, abends träumt er von der großen Freiheit im fernen Amerika. Nachdem ihm ein Herzinfarkt die Vergänglichkeit des Lebens bewusst macht, beschließt der mürrische Einzelgänger, seine Tochter Maria aufzusuchen, die in Paris als Tanzlehrerin arbeitet und deren Mutter er vor Marias Geburt sitzen ließ. Tony möchte seiner Tochter näherkommen, scheut sich aber, sich zu erkennen zu geben. So meldet er sich unter falschen Namen zum Rumba-Kurs an..

**Der Eintritt beträgt 9,50 €, dazu gibt es Kaffee, Tee oder Sekt und Breze/Butterbrezen oder Gebäck.**

**Einlass ab 10.00 Uhr. Filmbeginn ist 11.00 Uhr.**

**Nur mit verbindlicher Reservierung! Tel. 0941/41625**

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!

### **Zustellung des August-Informationsblattes in Barbing**

Aufgrund der Urlaubszeit wird das August-Informationsblatt in Barbing erst Anfang September verteilt. Wir bitten um Ihr Verständnis. Gemeinde Barbing



## STANDESAMTREGISTER

Bürger, die der Veröffentlichung ihrer Hochzeit, der Geburt ihres Kindes oder dem Sterbefall eines Angehörigen im Barbinger Informationsblatt zustimmen, geben bitte unter 09401 9229-10 Bescheid.

## APOTHEKENNOTDIENSTE

**Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.**

- 28.07.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 29.07.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 30.07.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 31.07.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 01.08.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 02.08.** Primus-Apotheke, Barbing
- 03.08.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 04.08.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 05.08.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 06.08.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 07.08.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 08.08.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 09.08.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 10.08.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 11.08.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 12.08.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 13.08.** Primus-Apotheke, Barbing
- 14.08.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 15.08.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 16.08.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 17.08.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 18.08.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 19.08.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 20.08.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 21.08.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 22.08.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 23.08.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 24.08.** Primus-Apotheke, Barbing
- 25.08.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim

### Neuer Kaminkehrer für den Gemeindebereich Barbing

Herr Preiss hat den Kehrbezirk mit Wirkung zum 01.06.2023 zurückgegeben. Ab dem 01.07.2023 ist Herr Patrick Frummet als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger bestellt.

Herr Frummet ist erreichbar unter:  
Tel.: (0175) 9 68 68 73 oder per E-Mail:  
patrickfrummet@gmail.com

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 4. Juli 2023

#### Öffentliche Sitzung

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 4. Juli 2023 wurde die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt. Folgenden Bauanträgen wurden einstimmig zugestimmt: Anbau an ein bestehendes Wohnhaus und Anbau einer Satteldachgaube, sowie Balkon in Barbing, Neubau einer Terrassenüberdachung und Errichtung eines Nebengebäudes in Friesheim. Der Bauvoranfrage zur Umnutzung von Büroflächen/Nebenräumen im DG als Wohnung mit Errichtung von 2 zusätzlichen Stellplätzen in Friesheim stimmte der Gemeinderat mit 14 gegen 6 Stimmen zu. Die Eigentümer eines Grundstücks am Ortsrand von Sarching beantragen die Schaffung von Bauland, damit dort zwei Häuser errichtet werden können. Das betroffene Grundstück 712/1 schließen direkt an den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Sarching-West III“ an. Der Gemeinderat stimmte der der Änderung des Flächennutzungsplanes sowie der Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans „Sarching West III“ einstimmig zu, um die Möglichkeit zur Bebauung mit zwei Häusern zu schaffen. Die Verkehrssituation in Auburg ist unübersichtlich und die Anwohner weisen vor allem im Bereich der Ortseinfahrt von Altach kommand auf die unangemessene Geschwindigkeit der Verkehrsteilnehmer hin. Nach einer Verkehrs- und Geschwindigkeitsmessung wurde nach einer gemeinsamen Verkehrsschau mit der Polizei Neutraubling die Einführung einer Zone 30 mit Rechts-vor-Links-Regelung vorgeschlagen. Der Gemeinderat diskutierte die Verkehrssituation und wird eine neue Zählung veranlassen. Der Tagesordnungspunkt wird auf eine der nächsten Sitzungen verschoben. Die derzeitige Serveranlage im Rathaus Barbing stößt aufgrund immer größerer digitaler Anforderungen an seine Leistungsgrenze. Der Gemeinderat hat einstimmig eine Systemumstellung im Outsourcing und die Auftragsvergabe an die Firma LivingData/AKDB beschlossen. Die Umstellung beläuft sich einmalig auf 19.059,04 € brutto und der Betrieb auf 1.984,85 € brutto monatlich. Zudem ist die Anschaffung von neuer Hardware und Ausgliederung von weiteren Programmen nötig. Eine öffentliche Verhandlung zur Klage der Gemeinde Barbing auf Räumung und Herausgabe der Mietsache „Rathausgaststätte“ fand beim Landgericht Regensburg statt. Dabei wurde ein Vergleich erzielt. Alle vorgebrachten Einwände der Gegenseite wurden abgewiesen und der aktuelle Betreiber muss bis zum 30.09.2023 das Objekt vollständig und ordnungsgemäß räumen. Der Gemeinderat stimmte dem Vergleich einstimmig zu. Beim Sitzungspunkt „Verschiedenes und Anfragen“ diskutierte der Gemeinderat neue Namensvorschläge für die Kindertagesstätte Donaupiraten. ▶



### Nichtöffentliche Sitzung

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung wurde die Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt.

### Gemeinderatssitzungen

Diese finden regelmäßig am ersten Dienstag jeden Monats statt. Aus terminlichen Gründen kann es vereinzelt zu Abweichungen kommen. Anträge, die in einer Sitzung zu behandeln sind, sind spätestens 14 Tage vorher einzureichen.

### Neues von der vhs Regensburger Land

Die vhs-Außenstelle Barbing bietet im August folgende Kurse und Veranstaltungen an:

231-410622 SUP Yoga; am 08.08.2023, 18:30 Uhr

231-410624 SUP Yoga; am 19.08.2023, 09:15 Uhr

231-450004 Stand Up Paddeln (SUP); am 19.08.2023, 11:00 Uhr

231-640070 Stand Up Paddeln (SUP); am 08.08.2023, 16:00 Uhr

Info und Anmeldung unter Tel. 09401/52550,

[www.vhs-regensburger-land.de](http://www.vhs-regensburger-land.de) oder E-Mail:

[info@vhs-regensburger-land.de](mailto:info@vhs-regensburger-land.de).



### Bücherei Sommerferien

Die Bücherei ist in den Sommerferien nur vom 4. – 9. September 2023 geschlossen.

### Unser Tipp für die Urlaubsreise:

Über den Link auf der Homepage der Gemeinde Barbing finden Sie Literatur für Ihren eBookReader! [www.barbing.de/Leben in Barbing/Bildung/Bücherei](http://www.barbing.de/Leben%20in%20Barbing/Bildung/Buecherei)



## Anwaltskanzlei

### Alteglofsheim

Gütestelle nach bayerischem Schlichtungsgesetz  
– mobile Rechtsberatung nach Absprache –

Regensburger Straße 11  
D-93087 Alteglofsheim
Telefon 09453 / 43 70 568  
Telefax 09453 / 60 99 999

[info@anwaltskanzlei-alteglofsheim.de](mailto:info@anwaltskanzlei-alteglofsheim.de)  
[www.anwaltskanzlei-alteglofsheim.de](http://www.anwaltskanzlei-alteglofsheim.de)

**Rechtsanwältin Vanessa Völkl**



Ein Ort zum Leben.  
Ein Ort zum Arbeiten.

WIRTSCHAFTSSTANDORT  
**BARBING**

GEMEINDE BARBING

## IMMOBILIEN

### Großzügige 5-Zi.-Whg. mit Südbalkon in Regensburg - Ost

Die ca. 154 m<sup>2</sup> große Wohnung im Dachgeschoss befindet sich in einem 3-Familienhaus. Die Wohnung im Obergeschoss wird über einen gefliesten Windfang mit Garderobe betreten. Von der angrenzenden ebenfalls gefliesten Essdiele aus ist über einen Bogen das nach Süden ausgerichtete Wohnzimmer mit offenem Kamin erreichbar. Es ist mit Teppichboden ausgelegt. Aufgrund der großen Fensterflächen ist es lichtdurchflutet. Der sehr tiefe und deshalb sehr gut nutzbare Südbalkon wurde 2016 in Edelstahl-Glas-Optik erneuert und ist sowohl von der Essdiele als auch vom Wohnzimmer erreichbar. Die über eine Schiebetür erreichbare Wohnküche mit Einbauküche mit Ceranfeld und Geschirrspüler sowie die angrenzende Speis sind gefliest. Vom Flur sind die mit Teppich und Laminat ausgelegten Schlafzimmer erreichbar. Aufgrund der großen Fenster sind diese sehr hell und freundlich. Das deckenhoch geflieste Bad ist mit Fenster, Wanne, Dusche, zwei Waschbecken, Bidet, WC und WM-Anschluss ausgestattet.

EUR 374.000,-

Energieausweis in Erstellung

weitere Angebote unter [www.trummer.de](http://www.trummer.de)

**TRUMMER** IMMOBILIEN

0941 44 76 33

<http://www.trummer.de>

**NETTES EHEPAAR** Leitender BMW-Angestellter/ Landschaftsgärtnerin) suchen Haus oder Wohnung - auch älter - im Raum Barbing zu kaufen oder langfristig zu mieten.

Immob. Inseher seit 44 Jahren, Regensburg.

**Tel.: (0941) 4 57 68**

Mitglied vom Sarchingener Fischereiverein und Rinsenfischer **sucht Einfamilienhaus** in Sarching oder im Gemeindebereich **zu kaufen oder zu mieten.**

**Tel.: (0151) 20 16 26 14**

## STELLENMARKT

**Der Schulverband Neutraubling sucht für das Schuljahr 2023/2024 für die Mittelschule Neutraubling:**

### MITARBEITER (M/W/D)

**für die Unterstützung im gebundenen Ganztage**

Die Aufgaben erstrecken sich über die Aufsicht der Schüler (m/w/d) bzw. Unterstützung im Unterricht bis hin zur Betreuung ganzer Unterrichtsstunden.

Pädagogische Vorerfahrung ist wünschenswert. Zudem ist die Freude am Umgang mit den Schülern und an der Vermittlung von Werten und Wissen Voraussetzung.

Es handelt sich um eine ehrenamtliche Beschäftigung, die mit einer attraktiven Aufwandsentschädigung vergütet wird. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann wenden Sie sich bitte an Frau Ernstberger unter

**Tel.: (0173) 5 6520 09** oder per

**E-Mail: [ernstberger@ms-neutraubling.de](mailto:ernstberger@ms-neutraubling.de)**

Wir suchen ab sofort eine

**TEILZEITKRAFT (M/W/D)** für unser Sonnenstudio in Neutraubling auf 520 Euro-Basis.

**Tel.: (0160) 91 61 23 50**



## 10-jähriges Dienstjubiläum von Bürgermeister Hans Thiel

Am 23.6.2013 bekam die Gemeinde Barbing mit Hans Thiel einen neuen Bürgermeister. Hans Thiel trat die Nachfolge des am 5.3.2013 verstorbenen damaligen Barbinger Bürgermeisters Albert Höchstetter an und der bis dahin dritte Bürgermeister rückte an vorderste Front. Schon bei Amtsantritt versprach er, sein Bestes zu geben, dass sich alle Generationen wohlfühlen. Schon immer zollte das Gemeindeoberhaupt, auch bereits als dritter Bürgermeister, allen ehrenamtlich Tätigen großen Respekt, denn auch für ihn war es immer eine Prämisse sich für etwas zu engagieren und dies ist stets Richtschnur seines Handelns, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen. Dass dies nicht nur Phrasen waren und sind, beweist ein eindrucksvoller Rückblick auf Maßnahmen und Projekte im Lauf der vergangenen 10 Jahre.

Aktuell stehen die Projekte neues Gewerbegebiet, der Glasfaserausbau und die Kanaldruckleitung Auburg-Barbing (Zusammenführung der Abwassersysteme) auf der Agenda, aber auch ein weiteres Ziel: Wohnen für Senioren inklusive einer Tagespflege.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



## KRK Barbing besuchte Flugzeugwerft

Der diesjährige Ausflug führte die Krieger- und Reservistenkameradschaft Barbing nach Oberschleißheim. Dort wurde die Flugzeugwerft besucht, eine Außenstelle des Deutschen Museums. Wie immer begann der Tag mit einem zünftigen Weißwurstessen im Gasthaus Deutsch, ehe der Bus die Truppe nach Oberschleißheim brachte.

Im Museum waren die unterschiedlichsten Flugobjekte zu besichtigen und zu bestaunen. Das reichte

vom pedalangetriebenen Fluggerät, über Propellermaschinen, Hubschrauber, Segelflugzeuge, Raketenantriebsstufen, Flugzeuge der Wehrmacht bis hin zum Starfighter und anderen Kampfflugzeugen der Bundeswehr und dem legendären Transportflugzeug Transall. Die rund zweistündige Besichtigungstour war interessant und informativ. In Barbing endete der Ausflugstag bei einem gemütlichen Beisammensein.

Bericht und Foto: KRK Barbing



## Wanderung in den Sonnenaufgang

Auf Initiative der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen und unter Organisation von Johanna Kralitschek und Lukas Geser brachen 13 Teilnehmer um 0.20 Uhr auf und wanderten in Richtung Donauf, Salvatorkirche und Walhalla zur Hammermühle in Richtung Unterlichtenwald entlang nach Lichtenberg. Rund drei Stunden und fünfzig Minuten brauchten die Teilnehmer, darunter Jugendliche ab 14 Jahren und Junggebliebenen, bis zur Ankunft bei der Kirche Lichtenberg. Die Zeit vor dem Sonnenaufgang nutzte man für eine Andacht mit Pfarrer Stefan Wissel, um sich dann um 5.19 Uhr gemeinsam bei einem Frühstück den Sonnenaufgang anzusehen. Das Frühstück hatten die Pfarrgemeinderätinnen Margret Haslbeck und Julia Boronowski organisiert. Der Sonnenaufgang war ein beeindruckendes Schauspiel. Spätestens, als man die Wärme der ersten Sonnenstrahlen zu spüren begann, waren die 13 Kilometer Fußmarsch und 360 Höhenmeter und das frühe Aufstehen, beziehungsweise gar nicht schlafen gehen, vergessen.

Bericht: C. Kroschinski/ Foto: Johanna Kralitschek



## Wir bitten um Beachtung!

Das Rathaus, der Bauhof, der Wertstoffhof sowie die Bücherei Barbing sind am **Mittwoch, den 02.08.2023** nicht erreichbar und haben ganztags geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

## ABFAHRTSZEITEN FÜR DIE 4-TAGESFAHRTEN

vom 14. bis 18. August 2023 (ohne 15.08.2023)

<b>Bus 1</b>	Sarching	7.45 Uhr
	Barbing, Rathaus	7.55 Uhr
<b>Bus 2</b>	Eltheim	7.40 Uhr
	Auburg	7.45 Uhr
	Illkofen	7.50 Uhr
	Friesheim	7.55 Uhr
	Unterheising	8.00 Uhr

Abfahrt an den **üblichen Haltestellen.**

**Treffpunkt ist jeweils ca. 10 Minuten vor Abfahrt.**

- Die Rückkehr erfolgt zwischen 17.30 Uhr und 18.00 Uhr an den Abfahrtstellen.
- Bei schlechtem Wetter sind Änderungen möglich.

### Ziele

- 14.08.2023 Airport-Tour am Flughafen München, anschl. Freizeitbad Wolnzach
- 16.08.2023 Kristallbad Palm-Beach in Stein bei Nürnberg
- 17.08.2023 Sommerrodelbahn St. Englmar, anschl. Freizeitbad elypso in Deggendorf
- 18.08.2023 Bayern-Park Freizeitparadies in Reisbach

**Geben Sie Ihren Kindern bitte jeden Tag Badesachen mit! Für den Verlust von oder Schäden an elektronischen Geräten haftet nicht die Gemeinde Barbing.**

## Grundschule Barbing besucht MarOle´s Hofladen

Wo kommen unsere Eier her und was kann man alles aus ihnen machen? Wie leben die Hühner artgerecht, damit sie sich wohlfühlen? Um Antworten auf diese und viele weitere Fragen zu finden, besuchten 66 Schülerinnen und Schüler der Johann-Michael-Sailer Grundschule Barbing im Rahmen der Projektwochen Alltagskompetenz „Schule fürs Leben“ MarOle´s Hofladen in Unterheising. Hier leben neben Rindern, Schweinen und Schafen auch rund 4.000 Weidehähnchen und Legehennen. Nicole und Markus Haslbeck, denen der Hof gehört, nahmen sich viel Zeit, um den Kindern zu zeigen, wie Hühner artgerecht in Freilandlandhaltung und mit viel Auslauf gehalten werden. Dort leben sie ihre natürlichen Verhaltensweisen wie Scharren und Picken aus und finden in einem

der Mobilställe Unterschlupf. Mit speziellen Schutzanzügen ausgestattet, konnten die Schülerinnen und Schüler einen Blick in die Ställe werfen und erfahren, wie die Eier nach Größe sortiert, gestempelt und verpackt werden. So gelangen sie bereits nach kurzer Zeit direkt vom Stall frisch in den eigenen Laden zum Verkauf. Die Eier benötigt man aber beispielsweise auch für selbst hergestellte Nudeln. Die Kinder staunten, mit welchem Aufwand die Nudeln zubereitet, getrocknet und per Hand verpackt werden. Nicole und Markus Haslbeck gaben bereitwillig Auskunft zu allen Fragen der Schülerinnen und Schüler, die – um viele Eindrücke reicher - zum Abschied noch ein kleines Präsent mit auf den Weg bekamen.

Bericht: Grundschule Barbing



## Mult-Kulti-Schulfest an der Barbinger Grundschule

„Multi-Kulti“ war das Motto des Schulfestes der Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing. Schüler, Eltern und Lehrer und die offene Ganztagschule (OGS) sowie der Förderverein und der Hort feierten ein unvergessliches Schulfest. Alle Schülerinnen und Schüler unter der Leitung von Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb und Lehrerin Birgit Weber unterstützt vom weiteren Lehrerkollegium sagten passend zum Schulfestthema musikalisch guten Tag, und das in unzähligen Sprachen. Schülerinnen und Schüler aus 18 Nationen besuchen die mit rund 250 Kindern relativ kleine Grundschule in Barbing. Viele von ihnen wachsen zweisprachig auf, kennen viele Bräuche und Traditionen ihrer Heimatländer oder der Heimatländer ihrer Eltern und Großeltern. Dies machte man sich zur Freude aller für das „Multi-Kulti-Schulfest“ zu Nutze. Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb betonte, wie schön es sei, dass in diesem Jahr wieder ein gemeinsames Fest der ganzen Schulfamilie geglückt sei. Lob und Anerkennung zollte die Rektorin den unzähligen Helfern, die das Fest mit-

gestalteten. Wie wichtig ein gelebtes friedliches Miteinander aller Kulturen in heutiger Zeit ist, betonte auch Bürgermeister Hans Thiel.

Im Schulhaus und am Schulgelände gab es beim Multikulti-Spiel und den Aktionsstationen jede Menge zu entdecken und zu gewinnen. Zudem führte eine Schnitzeljagd durch das ganze Schulhaus. Der Elternbeirat und der Förderverein, sowie der Hort kümmerten sich um das Kuchenbüffet, Grill oder Salatbüffet aus vielen Nationen -hier hatten zahlreiche Eltern etwas beigesteuert. Im Hort konnte man sich an einer kalten, vegetarischen Suppe aus Osteuropa laben, während DJ Dominik auf dem Pausenhof mit Musik aus aller Welt für den passenden musikalischen Rahmen sorgte und zu einem Musikrätsel für Groß und Klein einlud. Für ein besonderes Highlight sorgte eine Aufführung der Rope-Skipping-Gruppe. Abschließend wurde das Musikrätsel aufgelöst und die Gewinner mit kleinen Überraschungen belohnt.

Bericht: Christine Kroschinski

## Kita-Hund Cosmo - Kita Barbing hat vierbeinigen Pädagogen

Kita-Hund Cosmo, der tierische Nachwuchs in der Kita St. Martin in Barbing und der Kinderkrippe Barbini begeistert einfach alle. Doch Kita-Leiterin Christina Dommer hat mit Cosmo noch einiges vor, denn er soll ein Kita-Hund mit Brief und Siegel werden.



Cosmo, der fast dreizehn Monate alte Lagotto Romagnolo Rüde ist täglicher Gast in der Kita St. Martin und der Kinderkrippe Barbini. Für Kita-Leiterin und Besitzerin Christina Dommer war es eine bewusste Entscheidung für diese Rasse. „Schon wegen der Größe, dem antiallergischen Fell und vor allem dem lieben Wesen und den besonderen Augen“, gerät Christina Dommer ins Schwärmen. Für die Grundausbildung mit Welpen- und Erziehungskurs waren Cosmo und Frauchen bei den „Lernenden Pfoten“ in Barbing. Doch für die spezielle Ausbildung „Tiergestützte Intervention“, kurz TGI müssen sie nach München zum Teamtraining. „Wir haben die Grundseminare besucht und das Coaching für Erwachsene. In der Pädagogik für Kinder haben wir gerade Halbzeit“, erläutert Christina Dommer. „Die tiergestützten Konzepte haben auf die Kinder sehr positive Auswirkungen, auch auf die Persönlichkeitsentwicklung, Kompetenzen wie Rücksichtnahme, Verantwortungsgefühl und Empathie werden gestärkt. Cosmo nimmt die Kinder ganz unvoreingenommen an und zeigt seine Zuneigung und Aufmerksamkeit“ – erklärt Christina Dommer. Pfarrer Stefan Wissel war von der Idee sofort begeistert und auch die Eltern und Kinder freuten sich im vergangenen September auf Cosmo. Ein erstes Ziel hat die Kita-Leiterin schon vor Augen: Wenn Cosmo seine Prüfung bestanden hat, möchte sie für die Vorschulkinder einen „Hundeführerschein“ anbieten, aber sie möchte auch immer wieder eine kleinere Gruppe von Kinder- oder Krippenkinder nehmen und mit Cosmo zusammen zu arbeiten.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: Christina Dommer



## Erste-Hilfekurs für Vorschulkinder und Pflasterführerschein für Kinder- gartenkinder

Mit dem Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) spielerisch Erste Hilfe leisten, das stand am auf dem Programm der Vorschulkinder der Kita St. Martin in Barbing. Die künftigen Schulanfänger erlebten eine interessante und aufregende Zeit mit Tanja Grössl vom ASB, die mit „Kunstblut“ so manche „Wunde“ ziemlich echt aussehen ließ. Die übrigen Kindergartenkinder machten währenddessen den Pflasterführerschein. Es war erstaunlich, mit welcher Unbedarftheit und „Coolness“ die Kinder Verbände anlegten, Pflaster klebten oder den Notruf absetzten. Die kleinen Tipps die Tanja Grössl vom ASB den Kindern gab, wurden gleich in die Tat umgesetzt und die Vorschulkinder ließen sich auch für Gefahren sensibilisieren. Denn es wurden nicht nur erste Schritte in der Ersten-Hilfe behandelt, sondern es wurde auch intensiv auf die Bereiche Prävention und Gesundheitserziehung eingegangen. Ganz nach dem Motto „Keiner ist zu klein um Helfer zu sein“, wurden Unfallgefahren aufgezeigt und kindgerecht wurden die Kindergartenkinder an das Thema „Erste-Hilfe“ herangeführt. Beim Rollstuhlparcours wurde den Kindern die Hemmschwelle genommen, auch einmal beherzt und offen auf Menschen zuzugehen, die ein Handicap haben und die Hilfe brauchen können und so war auch gleich der erste Schritt getan, vom Zuschauer zum Helfer zu werden. Es wurde nicht nur die Freude am Helfen vermittelt, sondern auch deutlich gemacht, dass Notfälle zum Leben dazugehören und andere zu helfen eigentlich selbstverständlich sein sollte. Belohnt wurde der zweitägige Kurs des ASB mit dem Pflasterführerschein.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: Elli Ernst



## VOLUMENWELLE

Grauer  
Wuschelkopf?

Schon schick für  
den Urlaub?

Ideen für jede  
Haarlänge.

Naturfriseur  
**ROSY MEYER**

Öffnungszeiten:  
Mi & Fr 9 - 18 Uhr

**Tel.: (09406) 15 44**  
**Mobil: (0171) 7332 422**

Langenerlingerstr. 2a · 93098 Moosham



## Elternbeirat der Kita Barbing spendierte Eis

Der Elternbeirat des Kindergartens St. Martin in Barbing und der Kinderkrippe Barbini hatten eine „süße Idee“ und das im wahrsten Sinne des Wortes. Sie spendierten allen Kindern der drei Kindergarten- und der drei Krippengruppen sowie dem kompletten Kita-Team je eine Kugel Eis in der Barbinger Eisdiele „Noah's – weil Eis immer geht“. Da waren alle reihum begeistert und sagen herzlich Dankeschön dem Elternbeirat.

Bericht und Foto: Elli Ernst



## Zukunftsmusiker: „Singender Kindergarten“ bekam gesundes Frühstück spendiert

Singen und Bewegen macht Freude, stärkt Gemeinschaftsgefühl und Selbstvertrauen, schult das Gehör, erhöht Körperspannung und Konzentration und fördert darüber hinaus Sprache und Artikulationsvermögen. Zwei Erzieherinnen der Kita St. Martin und Krippe Barbini nahmen am Projekt „Singende Kindergärten“ der dm-Initiative Zukunftsmusiker teil. Bei verschiedenen Workshops bekamen sie neue Ideen und Impulse für das Singen und Musizieren mit den Kindern der drei Kindergartengruppen und drei Krippengruppen. Das kostenfreie Weiterbildungsprogramm für Erzieherinnen und Erzieher der Initiative Zukunftsmusiker von dm-drogerie markt fördert das kindgerechte und ritualisierte Singen und Bewegen im Kindergartenalltag. Für jeden Kindergarten, der an der Initiative teilnimmt, übernehmen die Mitarbeiter aus einem dm-Markt in der Nähe die Patenschaft. Im Rahmen der Patenschaft spendierte nun der dm-Drogeriemarkt Barbing ein gesundes Frühstück. Da fehlte es wirklich an nichts, ob nun Honig, Müsli, Riegel, Trockenfrüchte, Säfte, Milch, Butterbrote, Dips, Rohkost oder Vollkornkekse. Das Buffet war im Garten des Kindergartens St. Martin aufgebaut und weil das Wetter ideal war, machten die Kinder auch gleich Picknick. Für die Krippenkinder wurde ein Essens-



paket gepackt. Die Kita und das ganze Team sagen herzlichen Dank an Dolores und Rita vom dm-Markt Barbing und sangen ein kleines Ständchen für die beiden.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Pfarrfest in Barbing

Zahlreiche Gläubige hatten sich im Garten des Kindergartens St. Martin in Barbing eingefunden, um unter freiem Himmel einen Familiengottesdienst zu feiern, den Pfarrer Stefan Wissel zelebrierte. Neben dem Barbinger Kirchenchor unter Leitung von Evi Wittmann

brachte sich auch Pastoralassistent Sebastian Schmola aktiv in die Gottesdienstgestaltung ein. Dabei erläuterte er wie wichtig dieser „Stille Dienst“ sei. Vieles nehme man im Alltag als „alltäglich“ hin und vergesse wie wichtig diese Menschen sind. „Ohne Ministranten“ ▶



tinnen und Ministranten würde im Gottesdienst etwas fehlen“, machte der Pastoralassistent deutlich und betonte, dass dies erst auffalle, wenn diese Menschen nicht mehr da sind. Umso dankbarer müsse man sein, wenn sich junge Menschen diesem Dienst stellen, aber auch akzeptieren, wenn sie neue Wege einschlagen. Deshalb sagte man den beiden Oberministrantinnen Antonia Schindlbeck und Katharina Kralitschek ein herzliches Vergelt's Gott für den jahrelangen Dienst und verabschiedete die beiden aus dem Ministrantendienst mit einer Urkunde und einem Präsent. Pfarrer Stefan Wisse überreichte den beiden zusammen mit dem Pastoralassistent Geschenke und Urkunden. Als Oberministranten haben Antonia und Katharina aber noch die sechs neuen Ministranten für ihre Aufgaben in der Kirche vorbereitet und waren dabei, als die „Neuen“ in die Gemeinschaft aufgenommen wurden. Nach dem Gottesdienst hatte der Pfarrgemeinderat mit Stefanie Schnurrer und ihren zahlreichen Helfern aus

Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat das Mittagessen bestens organisiert. Nach dem Mittagessen lud dann zudem eine große Kuchen- und Tortenauswahl zu einem Kaffeepausch ein. Auch hier sorgten die Mitglieder des Frauenbundes und des Vereins „Engagierte christliche Frauen“ mustergültig für die Versorgung. Für die Kinder waren, Dank des Kita-Teams, wieder zahlreiche Spielstationen aufgebaut. Der Elternbeirat sorgte mit einer Candy-Bar beim Barbinger Nachwuchs für Entzücken. Die Ministranten kredenztent antialkoholische Cocktails. Für besonderen Spaß sorgte Pfarrer Stefan Wisse, Pfarrvikar Reginald Uzoho und Pastoralassistent Sebastian Schmola. Unter dem Motto „Mach den Pfarrer und den Pasti nass“ wurde, gegen Spenden, mit einem nassen Schwamm auf die Kirchenmänner geworfen. Die spaßige Aktion sollte Geld in die Kasse für die Innensanierung der Pfarrkirche spülen - und das ist zur Begeisterung aller merklich gelungen. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Gackernde Gäste in Barbinger Kinderkrippe Barbini

Die zwei Hühnerdamen und ein kleines Masthähnchen vom Hühnerhof MarOle's aus Unterheising waren die große Attraktion in der Kita „Barbini“ in Barbing. Da staunte der Barbinger Nachwuchs nicht schlecht, als die gackernden Hennen im Garten scharren und auch noch gestreichelt werden durften. Die Besitzer Markus und Nicole Haslbeck, selbst Eltern von drei Kindern, erzählten viel Wissenswertes. Bereits in der vergangenen Woche waren die drei Kindergartengruppen auf großer Exkursion auf dem Hühnerhof und Hofladen MarOle's von Nicole und Markus Haslbeck in Unter-

heising. Während einer Führung gewannen die Kinder einen Eindruck, wieviel Arbeit in so einem Hühnerhof steckt. Sie durften auch hinter die Kulissen blicken und sahen wie Eier gestempelt und verpackt wurden. Auf dem weitläufigen Gelände konnten die Kindergartenkinder den Hof erkunden. Zur großen Begeisterung gab es ein tolles Picknick auf der Wiese hinter dem Hof. Für die Kinder und das Kita-Team unter Leitung von Christina Dommer war es ein sehr schönes, informatives Erlebnis.

Bericht: C. Kroschinski



Kath. Kinderkrippe Barbini  
Mohnweg 2a, 93092 Barbing  
09401/6077804



Kath. Kindergarten St. Martin  
Kirchstraße 27, 93092 Barbing  
09401/3621

Fax: 09401/522877

barbing@kita.bistum-regensburg.de



## Ambulante Dienste

# KROMPASS



Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst  
Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing  
Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305



## Zahnarzt zu Besuch in der Kita St. Martin

Die richtige Zahnpflege und die damit verbundene gesunde Ernährung gehören alljährlich zum Thema der Kita St. Martin in Barbing. Der Besuch von Zahnarzt Dr. Klaus Achhammer, der mit seiner Familie in Barbing wohnt und in Neutraubling eine Praxis betreibt, war für die Kindergartenkinder der Kita St. Martin lehrreich und spannend. Er sprach mit den Kindern über zahngesunde Ernährung und staunte nicht schlecht, wie viel die Mädchen und Buben bereits darüber wussten. Dafür wurden gesunde und ungesunde Lebensmittel und Getränke sortiert. Der Zahnarzt hatte bei seinen mitgebrachten Utensilien auch ein riesiges Gebiss und zeigte, wie die Zähne richtig geputzt werden. Was passiert, wenn man sich nicht gründlich die Zähne putzt, ließ die Kinder mächtig staunen, denn hierzu tropfte der Zahnarzt eine „sehr gefährliche“ Flüssigkeit auf Zähne aus Styropor, die sofort große Löcher in die Zähne fraß und machte

damit deutlich, wie gefährlich Bakterien im Mund sein können. Auch wenn diese Löcher ein Zahnarzt reparieren könne, sei es besser, gar nicht erst welche zu bekommen, so der Fachmann und zeigte, wie ein Loch beim Zahnarzt wieder verschlossen wird. Die Kinder durften es ihm anschließend gleichtun und die Löcher in den Styroporzähnen mit Knete „reparieren“. „Also fleißig mindestens zweimal täglich Zähne putzen“, mahnte der Zahnarzt und überreichte jedem Kind ein Zahnputz-Set. „Keine Frage, dass so ein Zahnarztbesuch nicht nur Spaß macht, sondern auch die Angst vor dem Zahnarzt nimmt und gleichzeitig motiviert zum regelmäßigen Zähneputzen“, betont Kita-Leiterin Christina Dommer, die sich mit ihrem Team ganz herzlich bei Dr. Klaus Achhammer für seinen Besuch bedankte. Die Kinder bedankten sich mit einem Fingerspiel über Obst und Gemüse.

Bericht: Christine Kroschinski

## Barbinger Vorschulkinder besuchen Seniorenheim in Neutraubling

Die Vorschulkinder der Kita St. Martin in Barbing besuchten das BRK-Seniorenheim in Neutraubling. Bei sonnigem Wetter wurde das Treffen ins Freie auf dem Marktplatz vor dem Seniorenheim verlegt. Zur Begrüßung gab es ein kleines Ständchen der Kinder, ehe die mitgebrachten Utensilien für verschiedene Spiele ausgepackt wurden. Die Senioren waren begeistert und machten alles mit, ob bei den Schwungtüchern, Bälle- und Dosenwerfen oder mit den Luftballons spielen. Vor allem die ansteckende Lebendigkeit der Kinder erfreute die Senioren und war für sie eine

besondere Abwechslung. Als ein Heimbewohner den Kindern ein Lied vorsang hörten sie ganz ruhig zu. Gemeinsam wurden anschließend Wassermelonen gegessen. Bei einem Rundgang zeigten die Heimbewohner den Kindern, wie und in welchen Zimmern sie leben. Die Kinder überreichten zum Abschied Bilder, die mit großer Freude entgegengenommen wurden. Der Ausflug war wieder mehr als gelungen und nicht nur die Senioren freute es, auch die Kinder waren ganz begeistert.

Bericht: Elli Ernst

## Mach mit – Tauch auf! Schwimmförderung für Kinder

Im Rahmen der Aktion „Mach mit – Tauch auf!“ der Bayerischen Staatsregierung haben im vergangenen Jahr insgesamt 940 Vorschulkinder und Erstklässler aus dem Landkreis Regensburg ihre Gutscheine zum Erwerb des Frühschwimmerabzeichens „Seepferdchen“ eingelöst und im Rahmen eines Schwimmkurses schwimmen gelernt. Aufgrund der großen Nachfrage wird das Förderprogramm im September neu aufgelegt. Rückblickend auf die Ende vergangenen Jahres abgelaufene Aktion betont Landrätin Tanja Schweiger, dass jedes Kind die Chance haben sollte, möglichst früh schwimmen zu lernen. Die Landrätin dankt allen bisher teilnehmenden Schwimmschulen, allen Wasserwacht- und DLRG-Ortsverbänden sowie der VHS, die das Schwimmförderprogramm im vergangenen Jahr erfolgreich umgesetzt haben. „Der großartige Einsatz unserer Schwimmlehrerinnen und -lehrer trägt dazu bei, dass gerade auch unsere jüngere Generation lernt, dass Schwimmen nicht nur Spaß macht, son-

dern vor allem lebensrettend und lebensnotwendig ist. Wichtig wäre, weitere Schwimmbadkapazitäten möglichst kostengünstig zur Verfügung zu haben. Das ist aktuell die größte Hürde“, so Landrätin Tanja Schweiger.

Auch im kommenden Schuljahr wird das Präventionsprogramm „Mach mit – Tauch auf!“ der Bayerischen Staatsregierung fortgesetzt. So erhalten auch heuer wieder alle Vorschulkinder und Erstklässler zu Beginn des neuen Schuljahres einen 50-Euro-Gutschein. Die Gutscheine können wieder grundsätzlich bei allen teilnehmenden Schwimmschulen sowie Wasserwacht- und DLRG-Ortsverbänden eingelöst werden. Die Schwimmkursanbieter wenden sich nach Abschluss der Schwimmkurse für Auskünfte zur Kostenabwicklung an das Landratsamt Regensburg, Sport im Landkreis, Andrea Zeller, sport@lra-regensburg.de oder telefonisch unter 0941/4009-663.

Landkreis Regensburg, Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit



### Gemeindemeisterschaft der Schützenvereine

Nach drei Jahren coronabedingter Pause war es endlich wieder soweit und die 20. Gemeindemeisterschaft der vier Schützenvereine der Gemeinde Barbing konnte in den Disziplinen Luftgewehr – und pistole durchgeführt werden. Erstmals gab es auch einen Wettbewerb in Luftpistole, aufgelegt. Die Ausrichtung lag diesmal in den Händen der Barbinger Schützengesellschaft Donaumöwe. Der hervorragend organisierte Wettbewerb, bei denen sich die Schützen von Gemütlichkeit Sarching, Donaustrand Friesheim, Edelweiß Eltheim und Donaumöwe Barbing im Zeitraum von drei Wochen maßen, war mit 158 Startern sehr gut besucht. Schützenmeister Alexander Moser und seine Stellvertreterin Brigitte Betz und nicht zuletzt Sportleiter Christian Danner freuten sich über die großartige Beteiligung und begrüßten auch Sektionsschützenmeister Alexander Schuster der Sektion Pfadertal und drittem Bürgermeister Johannes Heitzer, der die Grußworte der Gemeinde überbrachte. Dank und Anerkennung zollte Schützenmeister Alexander Moser den Sportleitern vor allem den vielen Helfern aus den Reihen seiner Schützen, ohne die ein solcher Wettbewerb nicht über die Bühne gebracht werden könne. Sportleiter Christian Danner und Schützenmeister Alexander Moser oblag es letztlich zusammen mit Bürgermeisterstellvertreter Johannes Heitzer die Sieger der Gemeindemeisterschaft zu küren. Donaustrand Friesheim mit Schützenmeister Alexander Graml konnte sich den Meistbeteiligungspreis mit 49 Teilnehmern und damit das 30-Liter Fass Bier sichern. Donaumöwe Barbing ging sogar mit 50 Schützen an den Start, war aber als Ausrichter außer Konkurrenz. Mit 36 Schützen beteiligte Gemütlichkeit Sarching unter der Regie von Schützenmeister Werner Lotter und mit 23 Schützen Edelweiß Eltheim unter der Regie von Schützenmeister Alexander Hartmann. Den von Bürgermeister Hans Thiel gestifte-

ten Gemeindepokal holte sich Donaumöwe Barbing mit 1.157,2-Teiler. Hierzu zählte die Gesamtwertung der acht besten Ergebnisse. Dabei war Anita Schnabl mit einem 45,4-Teiler treffsicherste Barbingerin, aber auch die Ergebnisse von Jens Voigt, Sebastian Götz, Stefan Kiefner, Heidi Amann, Christian Krause, Patricia Moser und Christian Danner halfen zum Gesamtsieg. Auf dem zweiten Platz landete Donaustrand Friesheim vor Gemütlichkeit Sarching und Edelweiß Eltheim. Den Gemeindemeistertitel im Luftgewehrschießen und damit den Wanderpokal holte sich Donaumöwe Barbing mit 1.514 Ringen, gefolgt von Sarching (1.362), Friesheim (1.360) und Eltheim (1.277). Als treffsicherster Verein holte sich Gemütlichkeit Sarching mit 709 Ringen den Wanderpokal in der Disziplin Luftpistole, gefolgt von Donaumöwe Barbing sowie Edelweiß Eltheim und Donaustrand Friesheim. Der Wanderpokal in Luftgewehr Auflage ging mit 1.256,5 Ringen an Donaumöwe Barbing. Auf den weiteren Plätzen landete Friesheim, Sarching und Eltheim. Erstmals gab es auch einen Wettbewerb in Luftpistole Auflage. Hier holte sich den ersten Platz und damit Wanderpokal Gemütlichkeit Sarching mit 1.139,9 Ringen, vor Friesheim und Barbing. Über tolle Preise konnten sich die Teilnehmer des Preisschießens mit dem besten „Blattl“ freuen und aus einer Vielzahl von Preisen auswählen. Dabei landeten gleich drei Friesheimer auf den ersten drei Plätzen. Den ersten Platz sicherte sich Vize-Schützenmeister Stefan Geserer (22,4 Punkten) vor Schützenmeister Alexander Graml (64,7-Punkten) und Elisabeth Bauer Senior (76,6-Punkten). „Das gehört zu den schönsten Aufgaben eines Bürgermeisters“, freute sich Johannes Heitzer als stellvertretendes Gemeindeoberhaupt und lobte die Ausrichtung und auch die anerkanntswerte Teilnehmerzahl.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



## Saisonabschluss der F2-Jugend des TV Barbing

Zum Ende der Saison organisierten die Trainer der F2-Jugend des TV Barbing einen Ausflug in den Natur- und Freizeitpark Edelwies. Die Geschwisterkinder der Spieler/-innen und Eltern waren natürlich auch herzlich willkommen und so ging es mit 24 Kindern und 22 Erwachsenen am 24. Juni bei bestem Wetter in den vorderen Bayerischen Wald. Nach dem Anlegen der Eintrittsbänder und dem Erinnerungsfoto am Eingang des Parks konnte der Spaß endlich beginnen. Die Kinder waren begeistert von allen Attraktionen und konnten mittags nur mit einer Essenspause als Stärkung bzw. am Nachmittag mit einem Eis kurzzeitig gebremst werden. Ansonsten wurden die Tages-

tickets bestens ausgenutzt und einige Fahrgeschäfte weit über zehnmal gefahren, besonders der „Höllencoaster“ und die „Superschaukel“ standen bei den Kindern hoch im Kurs. Im Außenbereich des Edelwies Restaurants wurden für die „F2-Reisegruppe“ Tische reserviert, so dass alle Kinder und Eltern immer einen festen Anlaufpunkt hatten. Am Ende des Tages waren sich alle einig, dass der gemeinsame Ausflug eine gelungene Aktion war, um die Saison gebührend ausklingen zu lassen und allen Beteiligten unglaublich viel Spaß machte. Das Ziel der F2-Trainer war somit erreicht.

Bericht und Foto: TV Barbing



## Tischtennis-Vereinsmeisterschaften 2023

Am 7. und 15. Juli 2023 fanden die Vereinsmeisterschaften der Tischtennis-Abteilung des TV Barbing statt. Dabei erlebten die Zuschauer in der Turnhalle der Johann-Michael-Sailer Grundschule ein Déjà vu: denn sowohl bei den Erwachsenen als auch bei den Jugendlichen setzte sich am Ende der jeweils amtierende Vereinsmeister des Vorjahres durch. Bei den Erwachsenen kämpften 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer um den Titel. Gleich mehrere Spieler hatten sich vorgenommen, endlich den nach TTR-Punkten favorisierten Dauersieger Thomas Stempf vom Thron zu stoßen. Das war jedoch leichter gesagt als getan. Am Ende stand Thomas erneut ganz oben auf dem Treppchen, und er hatte im Turnier nur einen einzigen Satz abgegeben (im Finale gegen Niklas Dittrich). Die Platzierungen im Einzelnen: Thomas Stempf (1.), Niklas Dittrich (2.), Christian Dittrich (3.), Franz Rösl (4.), Monika Rösl (5.), Peter Scheuerer (6.), Michael Lang (7.), Mike Focker

(8.), Mikheil Gengashvili (9.) und Ismail Öncü (10.). Bei den Kindern/Jugendlichen holte wie im Vorjahr Raphael Haslbeck den Sieg. Allerdings machte es ihm sein drei Jahre jüngerer Finalgegner Aryan nicht leicht: in einem spannenden, hochklassigen 5-Satz-Match behielt Raphael nur knapp mit 3:2 die Oberhand. Raphaels gewohnt sichere Blocktechnik in Kombination mit einem stark verbesserten Aufschlag gaben am Ende den Ausschlag für den Sieg. Hinter dem Zweitplatzierten Aryan Kasatich sicherte sich Julian Redwitz den verdienten Bronze-Rang, und ein konzentriert aufspielender Timo Roth landete auf dem respektablen vierten Platz. Auf den weiteren Plätzen folgten Paul Morawe, Julian Lederer, David Bützow, Simon Pfaff, Elisa Küller, Lilli Hofmann, Carmen Alonso-Martinez, Dominik Brunner und Max Hofmann. Auch Doppel wurde wieder gespielt. Hier setzten sich Aryan Kasatich und Julian Redwitz durch und dürfen sich somit



„Doppel-Vereinsmeister 2023“ nennen. Jugendleiter Niklas Dittich zeigte sich von den gezeigten Leistungen des Barbinger Tischtennis-Nachwuchses beeindruckt: „Alle Kinder - auch die Spieler auf den hinteren Plätzen - können stolz auf sich sein, denn sie haben bei schwül-heißen Temperaturen in der Turnhalle großes Durchhaltevermögen, Konzentrationsfähigkeit und Sportsgeist bewiesen.“ Am Abend trafen sich die Spieler, die Eltern, die Organisatoren und Freunde der

Tischtennisabteilung zur offiziellen Siegerehrung auf dem Sportgelände des TVB. Während die Einen bei Grillfleisch und kühlen Getränken noch den ereignisreichen Tag Revue passieren ließen, fachsimpelten die Anderen bereits über die kommende Spielsaison, in der erstmals in der Abteilungsgeschichte vier Barbinger Mannschaften (zwei Erwachsenen-Mannschaften und zwei Jugend-Teams) um Punkte kämpfen werden. Text und Foto: Thomas Stempf

### Sommerfest des TV Barbing

Im Rahmen des Sommerfestes des TV Barbing startete um 15 Uhr die „Rock'n'Roll-Tour“ der Mountainbike-Abteilung in Kooperation mit der DIMB (Deutsche Initiative Mountainbike) IG Regensburg und den beiden Guides Heiko Sand und Andreas Blattinig am Sportgelände des TV Barbing. Nach rund 40 Kilometer und einer Überwindung von 400 Höhenmeter landete man pünktlich zum Start des Festes wieder am Ausgangspunkt. Währenddessen gingen die „Alten Herren“ des TV Barbing gegen die Mannschaft des Türk Genclik Regensburg auf Torejagd. Am Ende siegte Barbing mit 4:2 Toren. Und so startete man bestens gelaunt in das Sommerfest, das von den Verantwortlichen des TV Barbing, allen voran Vorstand Ludwig Huber, bestens organisiert wurde. Auf die Besucher warteten Leckerer vom Grill und kühle Getränke. Trendige Cocktails machten das Sommersonnenfeeling komplett. Ein besonderer Dank des Vorsitzenden galt nicht nur seinen vielen Helfern, sondern vor allem dem besonderen Highlight des Abends: der AC/Barbing City Band, die kostenlos den Sportplatz rockte. Ludwig Huber überreichte der AC/Barbing City Band unter Beifall ein Präsent. Mit einer unglaublichen Begeisterung, legten Frontmann Wolfgang Klatt sowie die Bandmitglieder Thomas Hroß, Stefan Hroß, Markus Gareis und Carsten Seefelder rund zwei Stunden lang einen Querschnitt der legendären Hits von AC/DC hin.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski





## Besuch der Polizei in Kita Bruder Klaus

Die Kinder der Kita Bruder-Klaus in Sarching erwarteten mit Freude den Besuch von einem Beamten der Polizei Regensburg. Neben all der Ausrüstung, die ein Polizist in den verschiedenen Einsätzen dabei hat, durften die Kinder auch im Polizeiauto Platz nehmen. Der Helm, das Absperrband, das Megaphon, das Schutzschild und die schwere Schutzweste konnten die Kinder eingehend studieren und auch ausprobieren, bzw. hochheben. Die Sirene und das Blaulicht waren ein weiteres Highlight. Viele Fragen wurden gestellt und geduldig beantwortet.

Die Kinder erhielten zum Abschluss dieser Aktion auch noch eine Polizeimütze zum Selbstgestalten und kleine Geschenke der Polizei. Bei manchen ist bestimmt der Wunsch weitergewachsen, selbst ein Polizist zu sein. Herzlichen Dank an die Polizei Regensburg, für diesen gelungenen Vormittag.

Bricht: Petra Neumeier / Foto: Maxi Spreiter



## ADAC Verkehrserziehung

Die Schulanfänger der Kita-Bruder-Klaus in Sarching bekamen Besuch vom ADAC. Herr Ertl, der in der Oberpfalz und Niederbayern der Ansprechpartner zur Verkehrserziehung in Kitas ist. Er hat die Kinder auf die verschiedensten Gefahrenstellen im Straßenverkehr hingewiesen. So übten sie das sichere Überqueren der Straßenseite (ohne Ampel) und das Verhalten bei parkenden Autos. Dabei war die Straße direkt vor dem Haupteingang der Kita sehr gut geeig-

net, da sie vormittags viel befahren ist. Auch auf die „leisen“ E-Autos wurden die Kinder vorbereitet, da diese meistens kaum zu hören sind. Das „Links-Rechts-Links“ schauen, wurde in Zweiergruppen und solo geübt. Am Schluss dieser lehrreichen Stunde war noch viel Zeit für Fragen. Das gesamte Team bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Ertl.

Bericht: Petra Neumeier

## Katholische Kita Bruder-Klaus Sarching



# SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze  
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

**Rupert Sonnauer**

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



## Dorfmeisterschaft im Stockschießen in Sarching

Für die Mannschaften Watterclub, Schützenverein, Jännerwein, Kriegerverein, Feuerwehr oder Team Heisterkamp ist es schon zur guten Tradition geworden bei der der Dorfmeisterschaft im Stockschießen dabei zu sein. Und so fanden sich auch diesmal sechs Mannschaften ein, die von Stockabteilungsleiter Günter Schmidt herzlich begrüßt wurden. Es passte wieder einmal alles, ob Wetter, „Arena“ oder die hoch motivierten Mannschaften. Mit großem Spaß, äußerst fair und mit viel Enthusiasmus war man bei der Sache, um um den vom Sportverein Sarching gestifteten Wanderpokal zu kämpfen. In diesem Jahr wählte Günter Schmidt, Leiter der Stockabteilung des SV Sarching einen anderen Austragungsmodus und so gab es eine Vor- und eine Rückrunde, die von einem gemeinsamen Mittagessen unterbrochen wurde, ehe man gegen halb vier nachmittags den Sieger kürte. „So gehobelt wird da fallen Späne und wer bei uns letzter wird kriegt an Schnaps“, so Günter Schmidt, als er die Siegerehrung einläutete. Das flüssige Trostpflaster ging an die „Jännerweinschützen“, sonst immer ganz vorn dabei. Platz Fünf ging an die Vorjahressieger vom Watterclub Sarching mit 8:12 Punkten. Mit 10:10 Punkten landete die „Moarschaft“ des Schützenvereins Gemütlichkeit Sarching auf Platz vier. Aufgrund Punktgleichheit von 12:8 entschied allein die Stocknote, dass der Kriegerverein mit einer Stocknote von 0,94 auf Platz drei landete und mit einer Stocknote von 1,48 Platz zwei an die Familie Heisterkamp ging. Den Titel „Dorfmeister“ und damit den Dorfmeisterthron holte sich mit 14:6 Punkten die Mannschaft der Feuerwehr mit Ernst Heller, den Brü-



dern Manuel und Mario Bachmeier sowie Günter Schmidt. Günter Schmidt dankte bei der Siegerehrung den vielen Helfern, die zum Gelingen der Dorfmeisterschaft beigetragen hatten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Großes Familienfest am Rinsenspielfeld

Viele Familien fanden den Weg zum Sarchinger Spielplatz an der Rinsen, wo wetterbedingt mit etwas Verspätung das Johannifeier entzündet wurde. Die



Mädchengruppe Sarching hatte zu einem Fest für Alt und Jung eingeladen. Bevor das Feuer entfacht wurde, erzählte Bezirksheimatpfleger Dr. Tobias Appl etwas über den Brauch des Johannifeuer und Pfarrer Stefan Wissel segnete den errichteten Holzstapel. Nach einer Tanzeinlage der Mädchengruppe durften die Mädchen mit brennenden Fackeln das über 2 Meter hoch aufgeschichtete Holz zum Brennen bringen. Unter den wachsamem Blicken der freiwilligen Feuerwehr flammte das Feuer in Sekundenschnelle in die Luft. Dank der großen Unterstützung vieler fleißiger Helfer konnte ein leckeres Buffet mit Fingerfood bereitgestellt werden. Aber auch Stockbrot und Würstchen konnten über dem Feuer gegrillt werden. Der laue Sommerabend lud die Erwachsenen ein, bei kühlen Getränken untereinander ins Gespräch zu kommen, während die Kinder ungezwungen am Spielplatz toben konnten. So fand bis zum späten Abend bei angenehmer Atmosphäre ein wunderbares und entspanntes Fest statt.

Bericht und Foto: Susanne Appl



## OGV Sarching und Illkofen zu Besuch bei den Gartentagen auf Schloss Tüßling

Mitglieder des OGV Sarching und OGV Illkofen besuchten die Gartentage auf Schloss Tüßling. Die Messe für den Garten und das stilvolle Wohnen stand in diesem Jahr unter dem Thema „Kostbares Nass - Wasser im Garten“. Das ließen sich die Mitglieder von OGV Sarching unter Leitung von Petra Brei und OGV Illkofen unter Leitung von Anja Simmel nicht entgehen. Nach einem kurzen Zwischenstopp, bei dem der OGV Sarching mit Kaffee und Kuchen an alle Ausflügler gedacht hatte, war man bei Ankunft auf dem Areal des malerischen Schlosses und seinem ausge dehnten Park mächtig beeindruckt, zumal dies eine

optimale Kulisse für die phantasievollen Stände und das umfangreiche Rahmenprogramm bot. Nicht nur die Pflanzen hatten es den Freunden des grünen Daumens angetan, sondern vor allem auch die unzähligen Dekorationsartikel. Fast wie im Flug vergingen die sechs Stunden, ehe man sich in Richtung Heimat aufmachte. Hier sei noch zu erwähnen, dass es sich als glücklicher Zufall herausstellte, dass der Bus nicht bis auf den letzten Platz belegt war, denn die leeren acht Plätze nutzte man als Stauraum für die Errungenschaften, ebenso wie das Gepäckfach unter dem Bus.

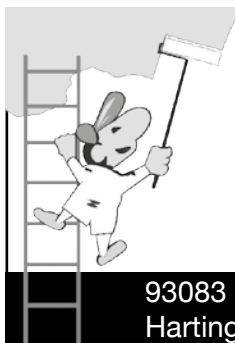
Bericht: C. Kroschinski / Foto: Petra Brei



## OGV Sarching Workshop: Blumenbinden wie der Profi

Wie aus Blumen und Beiwerk aus der Natur schöne, gebundene Blumensträuße werden, zeigte OGV-Schritfführerin, Floristin und Berufsschullehrerin Marion Ramgraber den interessierten Sarchinger OGV-Mitgliedern in einem Kurs. Zum Workshop hatten sich zehn Frauen im Garten von OGV-Vizevorsitzender Brigitte Fichtl eingefunden und wurden von OGV-Vorsitzender Petra Brei begrüßt. Sie hatten eine Gartenschere und ein scharfes Messer sowie Blumen aus dem Garten oder Schnittblumen mitzubringen und ferner Beiwerk

wie Gräser, Ranken, schöne Blätter oder auch längere Gartentriebe wie Minze, Salbei, und blühende längere Kräuter wie Petersilie. Mit ein wenig Geschick und Anleitung von der ausgebildeten Floristin wurden pachtvolle Blumensträuße gebunden. Marion Ramgraber erläuterte, dass man auch etwas über die Farbharmonie wissen müsse und erklärte den „Farbgleichklang“. So bekamen die Teilnehmerinnen eine Idee davon, was eine Floristin alles an Farben- und Gestaltungslehre, Wuchs- und Geltungsform, Liebe



## Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling  
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18  
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:  
franz.fellerer@t-online.de



und Erfahrung in einen Strauß einfließen lässt. „Denn was beim Profi so einfach und bezaubernd aussieht, ist so einfach nicht zu kombinieren“, so die Sarching OGV-Vorsitzende Petra Brei. Als jeder am Ende seinen Strauß in Händen halten konnte waren alle selig und

Marion Ramgraber als Kursleiterin sehr zufrieden. Bei Kaffee und einem pikanten Gemüse Kuchen ließ man den wunderbaren Tag noch einmal Revue passieren und holte sich noch Tipps von Marion Ramgraber. Bericht: Christine Kroschinski / Foto: OGV Sarching

### Beach-Volleyball-Dorfmeisterschaft in Sarching

Zehn teilnehmende Mannschaften konnten wieder ihre Spiele bei der inzwischen 4. Dorfmeisterschaft im Beach-Volleyball bestreiten, ausgerichtet von der Volleyballabteilung des SV Sarching unter Leitung von Silke Eberl. Silke Eberl betonte in ihren Grußworten, dass ohne die vielen Helfer so ein Event gar nicht möglich wäre, und dankte allen Helfern und Unterstützern, ob beispielsweise Helmut Raith der nach der Winterpause stets für einen lockeren Sand sorgt oder auch Daniel Bischoff, dem Mann für alle Fälle, ehe um 11 Uhr die Spiele starteten. Zunächst wurde in zwei Fünfer-Gruppen gegeneinander gespielt, um dann anschließend in den Endrunden zwischen den Gruppenplatzierten die Endplätze auszuspielen. Ein Schiedsrichterteam sorgte dafür, dass alles in geregelten Bahnen verlief und die jeweilige Mannschaft mit den Punkten bedacht wurde. Während der Spiele

konnten sich die Kleinen in einer Hüpfburg oder einem Bassin austoben. Am Grillstand, bei kühlen Getränken oder auch einem reich bestückten Kuchenbuffet konnten sich die Zuschauer und Spieler laben. Den Dorfmeistertitel und damit ersten Platz, verbunden mit dem Wanderpokal holte sich das Team „We will block you“ um Paulina Eibl. Sie gingen im spannenden Final-Match um den ersten Platz gegen die „Schmetterlinge“, dem Team um Volleyballabteilungsleiterin Silke Eberl, als Sieger hervor. Auf dem dritten Platz landete die Feuerwehr mit FF-Vorstand Thomas Eibl. Den vierten Platz belegten die Stockschützen. Auf den weiteren Plätzen landeten die „Friesheimer Schlechtschmetterfront“, die „Volleybärenbande“, Team „Jemma“, die „Jack Nixon“, der Krieger- und Soldatenverein und „Sari Wari“.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski





## 75-Jahre Spielvereinigung Illkofen

Auf 75 Jahre bewegte Geschichte kann die Spielvereinigung Illkofen zurückblicken. Aus einer tapferen Gemeinschaft von 37 fußballbegeisterten Männern der unmittelbaren Nachkriegszeit ist ein Faktor des Breitensports geworden. Das Dorf und seine Nachbarorte feierte mit seinem Sportverein und mit einem gewonnenen Spiel der Ersten Mannschaft am Freitag war die gute Laune schon in das Festzelt eingezogen. Mit viel Applaus wurden die von Vorstand Josef Rosenmüller begrüßten Ehrengäste, Landrätin Tanja Schweiger, Bürgermeister Hans Thiel und Vizebürgermeister Dominik Schindlbeck sowie Brauereibesitzer Marcus Jacob und Verkaufsleiter Richard Schottenloher bedacht. Landrätin Tanja Schweiger gratulierte dem Verein zum Jubiläum, ehe sie das Bierfass anstach. Beim ersten Takt der „Frischen Erdbeeren“, die sich bis auf Jungspund Philipp Kronschnabl aus den Reihen der „Ausrangierten“ (Alte Herrenmannschaft der SpVgg) heraus gegründet hatten stieg das Stimmungsbarmeter bis zum Anschlag. Der zweite Festtag stand ganz im Zeichen des Sports und der Ehrungen. Bereits um 10 Uhr morgens startete ein Stockturnier und die Kinder- und Jugendmannschaften der Spielvereinigung zeigten bei ihren Fußballspielen, dass auch sie bereits die Leidenschaft im Bein haben. Für Kurzweil sorgte auch eine Kinderolympiade. Um 14 Uhr legten die Nordic Walker los und um 15 Uhr wurde im Saal des Vereinsheims ein Selbstverteidigungskurs angeboten.

Am Festabend ehrten die drei Vorstände der SpVgg Illkofen, Josef Rosenmüller, Albert Laschinger und Christian Bohla insgesamt 150 Mitglieder für ihre Treue: 65 Mitglieder für 10-jährige und 26 Mitglieder für 25-jährige Vereinstreue. 25 Frauen und Männer gehören seit nunmehr 40 Jahren dem Verein an. Seit 50 Jahren sind der SpVgg Anton Bäumel, Anton Beimler, Johann Betz, Waldemar Beuthauser, Johann Deinhart, Willi Deinhart, Reinhold Fischer, Elfriede Frosch, Lothar Frosch, Emma Gerl, Hildegard Geser, Rita Geser, Martin Gröschl, Heinz Hartmann, Gertraud Köck, Elfriede Kronschnabl, Ernst Lederer, Regina Ostermayer, Josef Rosenmüller, Gerhard Schindler, Rudolf Schütz, Marianne Stadler und Erich Voggesberger verbunden. Johann Graf, Walter Haslbeck, Helmut Lederer, Helmut Luderer, Martin Schirmbeck, Johann Schmid und Josef Simmel bringen es bereits auf 60 Jahre. Seit 70 Jahren gehören dem Verein Josef Bäumel und Albert Hammer Schmid sen. an. Auf beachtliche 75 Jahre Mitgliedschaft bringt es Georg Bäumel. Bedauerlicherweise konnten nicht alle zu Ehrenden ihre Nadeln und Urkunden persönlich in Empfang nehmen. BFV-Kreispielleiter Mike Koriath, selbst Mitglied der SpVgg Illkofen, freute sich dem Verein zusammen mit Rupert Karl die Ehrenurkunde des BFV überreichen zu dürfen. Für musikalisch ausgelassene Stimmung sorgte am Abend die Partyband „Die Wilderer“. Am Sonntag formierten sich nach dem Weißwurstfrühstück der Jubelverein und ►



seine Gastvereine zum Kirchenzug, den die Blaskapelle Donaustauf musikalisch begleitete. Der feierliche Gottesdienst, den Pfarrer Stefan Wissel zelebrierte, fand in der blumengeschmückten Illkofener Pfarrkirche statt. Schon die Begrüßung und Einleitung war ein Plädoyer für das Vereinsleben, in der der Geistliche deutlich machte, wie sehr er sich freue, dass der Verein den Herrgott miteinbeziehe und dass man beim Feiern auch an die Verstorbenen denke. Aber auch der Geistliche hatte für den Sportverein eine Überraschung parat und hatte die Chronik in einem Gedicht aufbereitet. In der ersten Reihe hatten die beiden Ehrenvorstände Hans Stern und Helmut Luderer Platz genommen. Luderer war es dann auch, der die Namensliste der Verstorbenen vortrug. Anlässlich des 75-jährigen Jubiläums bestückte im Namen des Vereins Schatzmeisterin Sarah Rosenmüller die Vereinsfahne mit einem Fahnenband. Nach dem feierlichen Gottesdienst ging es in Kirchenzugordnung zurück in das Festzelt, um das Jubiläum mit einem Mittagessen und musikalischer Umrahmung der Donaustauer Blaskapelle weiter zu feiern. Hier stellte sich als Ehrengast Jens Heinz, der Kreisvorsitzende vom Bayerischen Landessportverein (BLSV) ein und überreichte eine Ehrenurkunde des BLSV für die hervorragende Arbeit des Vereins in den vergangenen 75 Jahren. Vorsitzender Josef Rosenmüller nahm diese dankbar entgegen. In seinen Grußworten machte auch Bürgermeister Hans Thiel deutlich, wie wichtig der Sportverein für die Dorfgemeinschaft sei. In den vergangenen 75 Jahren sei die Mitgliederzahl kontinuierlich gewachsen und beeindruckend sei der Zusammenhalt. „Es ist faszinierend und ermutigend zugleich, wie man in diesem Verein immer wieder Leute gefunden hat, die diese wunderbare Gemeinschaftsidee verantwortungsvoll fortgesetzt haben“, so Thiel. Wie hervorragend der Zusammenhalt ist, wurde an den drei Tagend des Feierns deutlich. Alle Mitglieder legten Hand an, ob beim Aufbau, am Ausschank oder im Kaffeezelt, dem reichhaltigen Kuchen- und Tortenbuffet oder den sportlichen Aktivitäten. Josef Rosenmüller und seine beiden Stellvertreter Albert Laschinger und Christian Bohla hatten für die Helfercrew viele lobende Worte parat, ebenso für die Feuerwehr, die am Festsonntag den Verkehr regelte. Mit der Donaustauer Blaskapelle ließ man den Festsonntag ausklingen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



# Kanzlei Kohls



## Angelika Kohls Rechtsanwältin

Fachanwältin für  
**Arbeitsrecht** und **Erbrecht**

- Autorecht/Verkehrsrecht
- Bußgeldverfahren
- Forderungsbeitreibung
- Gesellschaftsrecht
- Kaufrecht/Vertragsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Schadenersatzrecht
- Strafrecht
- Versicherungsrecht



**Tel. 09401/91 25 02**  
**E-Mail: [mail@kanzlei-kohls.com](mailto:mail@kanzlei-kohls.com)**  
Regensburger Str. 13 · 93073 Neutraubling

## Wiesmüller <sup>G</sup> Wasser <sup>M</sup> Wärme <sup>B</sup> <sup>H</sup>

HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO

Dinkelweg 8 · 93092 Barbing  
Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10  
[info@wiesmueller-ww.de](mailto:info@wiesmueller-ww.de) · [www.wiesmueller-ww.de](http://www.wiesmueller-ww.de)

## BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1



**BADELIX**

Kostenlose  
Vorort-Beratung

☎ 0941 59981723  
[WWW.BADELIX.DE](http://WWW.BADELIX.DE)



### KDFB Illkofen-Friesheim droht die Auflösung

Die Frauen des KDFB Zweigvereins Illkofen-Friesheim mit Vorsitzender Gerda Skasik blickten im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal Illkofen zurück. Gerda Skasik begrüßte neben den Mitgliedern auch Pfarrer Stefan Wissel sowie die stellvertretende KDFB-Diözesanvorsitzenden Ilona Grabinger. Wie schon angekündigt, ließ Vorsitzende Gerda Skasik wissen, dass sich die bestehende Vorstandschaft bei den turnusmäßigen Neuwahlen nicht mehr zur Wahl stellen werde. Der Rückblick machte deutlich, wie engagiert man in den vergangenen eineinhalb Jahren war, ob Weltgebetstag, Palmbuschen- und Kräuterbuschenbinden, Maiandacht, Muttertagsfahrt oder Jahresausflug und Vorträge mit Pfarrer Wissel. Für die coronabedingt ausgefallene 30-Jahr-Feier, lud man stattdessen zum Essen ein. Auch die Beteiligung an kirchlichen Festen gehöre für die Frauen einfach dazu, dies verdeutlichte der Rückblick der Vorsitzenden, die aber auch deutlich machte, dass die Beteiligung aufgrund der Altersstruktur immer geringer wurde. Dass sich die Vorstandschaft nicht mehr zur Wahl stellte, dafür gab es mehrere Gründe, die sowohl privater Natur sind, als auch in der Struktur des Verbands liegen. Vor allem die nun jährliche Erhöhung des Mitgliedsbeitrags durch den Diözesanverband, der für viele ältere Frauen mit sehr kleinem Einkommen eine zu hohe Belastung bedeute, sei einer der hauptsächlichen Gründe. Bereits jetzt habe dies zu vielen Austritten und damit zu weiterem Mitgliederschwund geführt. Zählte man Anfang 2022 noch 96 Mitglieder so war der aktuelle Mitgliederstand am 30.6. bereits bei 58 angekommen. Zudem fehle es schlicht an Nachwuchs, denn jüngere Frauen lassen sich nicht mehr zu einem Bei-

tritt für den KDFB motivieren. Der von Schatzmeisterin Laura Schlösser vorgetragene Kassenbericht verdeutlichte das soziale Engagement. Fast 4.000 Euro spendete der Zweigverein an gemeinnützige Zwecke, wie etwa den Hilfsverein von Pfarrer Reginald, das Pfarrheim, den Sozialfonds der Pfarrei, tiergestützte Therapie „Theo“, die Tafel, Strohalm, sowie Frauenhaus und Donum Vitae. Zudem spendierte der Frauenbund Stühle für die Pfarrei. Nachdem sich keine neue Vorstandschaft gefunden hatte, übernahm die stellvertretende Diözesanvorsitzende Ilona Grabinger-Lache das Wort und erläuterte sachlich die Vorgehensweise und Regularien, da scheinbar eine Auflösung des Zweigvereins unausweichlich sei. Pfarrer Stefan Wissel dankte den engagierten Damen der Vorstandschaft und zollte Lob und Anerkennung, allen voran Gerda Skasik, die das Amt seit nunmehr 24 Jahren innehatte. Lob zollte er aber auch der Diözesanvorsitzenden Ilona Grabinger für ihr Verständnis und dennoch sachliche Wortwahl. Abschließend dankten die beiden bisherigen Vorsitzenden Gerda Skasik und Silvia Rödiger der scheidenden weiteren Vorstandschaft mit Laura Schlösser, Helga Strauß, Irmgard Bübl, Irmgard Niedermeier, Maria Gröschl, Christine Kroschinski und Hildegard Gürster sowie Pfarrer Stefan Wissel mit Präsenten. Die außerordentliche Sitzung bei der die Auflösung des Zweigvereins der einzige Tagesordnungspunkt sein wird, wurde 26. Juli terminiert. Hier müssen jedoch mindestens zwei Dritte der Mitglieder für die Auflösung stimmen. Sollte das Quorum nicht erreicht werden, so wird am 7.9. um 19 Uhr eine weitere außerordentliche Versammlung einberufen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Pfarrei Illkofen feierte Herz-Jesu-Fest

Immer am dritten Sonntag nach Pfingsten feiert die Pfarrgemeinde Illkofen das Herz-Jesu-Fest. Den feierlichen Gottesdienst, der von zahlreichen Gläubigen darunter auch Fahnenabordnungen der Vereine der Orte Friesheim, Illkofen, Auburg/Altach und Eltheim, Erstkommunion- sowie Firmkindern besucht wurde, zelebrierte Pfarrer Stefan Wissel. Im Anschluss ging es in Prozessionsordnung betend und singend und

begleitet von einer Blaskapelle zum Donaudamm, wo eigens ein Altar aufgebaut war. Nach einer Andacht und nach Böllerschüssen ging es in der Sakramentsprozession zurück auf den Kirchplatz. Hier wurde erneut an einem herrlich geschmückten Altar gebetet. Traditionell gehört auch die Einkehr ins Gasthaus Geser in Illkofen mit Bratwurstl vom Grill dazu.  
Bericht und Foto: Christine Kroschinski



*Wir sind für Sie da,  
wenn Sie uns brauchen.*

Familienunternehmen mit Tradition seit 1965

Bestattungen » **FRIEDE** «  
GmbH & Co. KG

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

### Ihre Ansprechpartnerin in Barbing:

Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)  
Regensburgerstr. 3 · 93092 Barbing

Telefon (09401) 2446 · Mobil: 0170 - 76 79 814

Filiale Neutraubling:

Sudetenstr. 38 · Telefon: (09401) 915151

ZENTRALE REGENSBURG • (0941) 89 84 950

Adolf-Schmetzer-Str. 24 • Parkplätze im Hof  
Prüfening Str. 91 • direkt gegenüber dem Krankenhaus  
Landshuter Str. 72 • gegenüber dem Krankenhaus



# Mahal

[www.auto-mahal.de](http://www.auto-mahal.de)

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimageservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97





## C-Jugend der (SG) SpVgg Illkofen ist Kreisligameister und Aufsteiger in die Bezirksoberliga

Historisches gelang der diesjährigen C-Jugend der (SG) SpVgg Illkofen! Sie marschierte innerhalb einer Saison von der Kreisklasse über die Kreisliga in höchste Spielklasse der Oberpfalz, nämlich die Bezirksoberliga. Nach der Vizemeisterschaft in der Vorrunde und dem damit verbundenen Aufstieg in die Kreisliga, konnte man in der Rückrunde nach einer Auftaktniederlage 8 Siege in Serie einfahren und stand somit bereits einen

Spieltag vor Schluss als souveräner Meister der Kreisliga fest! Insgesamt gelangen in dieser Spielzeit 54 Tore. Die meisten Treffer wurden dabei von Kilian Rauscher (18 Tore), Arnis Shala (9), Leo Schiller und Jamy Egner (je 5) beigesteuert. In der neuen Saison startet die Spielgemeinschaft unter dem neuen Namen SG Donaubogen somit das Abenteuer Bezirksoberliga. Bericht und Foto: SpVgg Illkofen



## Der Landkreis Regensburg startet seine Abfall-App

Der neue Online-Dienst hält viele nützliche Funktionen für die Bürgerinnen, Bürger bereit. Nach dem Download der App wird einmal der Wohnort fix hinterlegt, damit relevante Entsorgungstermine übersichtlich dargestellt werden. Die Termine können auch in den eigenen Kalender übernommen werden. Die Abfall-App des Landkreises erinnert Sie, wenn gewünscht, auch rechtzeitig an die Entsorgungstermine. Wo befindet sich der nächste Bioabfall- oder Glascontainer? Wo werden amtliche Müllsäcke verkauft? Diese und weitere Adressen sind in der App ebenfalls zu finden; zu jeder Adresse gibt es bei Bedarf noch weitere Informationen. Man kann sich übrigens auch zu seinem Zielort navigieren lassen. Im Abfall-ABC werden unseren Bürgerinnen und Bürgern Abfälle und deren Entsorgungsweg bzw. die Entsorgungsstelle aufgezeigt. Man klickt einfach einen der dort hinterlegten Abfälle an. Sofort öffnet sich ein Fenster mit den wichtigsten Informationen. Im ersten Satz wird aufgezeigt,

ob ein Abfall beispielsweise am Wertstoffhof, einem Dosencontainer oder einer Entsorgungsfachfirma abgegeben werden kann. Darunter gibt es noch eine Beschreibung zu der Abfallkategorie und im speziellen Fall auch zum eigentlichen Abfall. Beispiele und Links für weiterreichende Informationen sind ebenfalls hinterlegt. Der Bürger kann sich dann entsprechende Entsorgungsstellen auf einer Karte anzeigen lassen und so ganz einfach den Weg zum nächsten Wertstoffhof, Glascontainer oder auch Grüngutlagerplatz finden.

Landkreis Regensburg, Abfallwirtschaft



Abfall-ABC



Abfall-App





### 1.603 Obstbäume für Stadt und Landkreis Regensburg

Die Obst- und Gartenbauvereine in Stadt und Landkreis Regensburg werden im Herbst 2023 über 1600 hochstämmige Streuobstbäume auf ihren Wiesen neu anpflanzen und so ihren Beitrag zu mehr Artenvielfalt leisten. Im Rahmen des Streuobstpaktes Bayern wurde das Förderprogramm „Auf geht’s – Streuobst für alle!“ für Neupflanzungen aufgelegt, von dem auch die OGV profitieren können. Aufgrund einer professionellen organisatorischen Abwicklung durch den Kreisverband Regensburg für Gartenkultur und Landespflege und der guten Zusammenarbeit mit dem Amt für Ländliche Entwicklung der Oberpfalz in Tirschenreuth kommen die OGV aus Stadt und Landkreis Regensburg dem Ziel des Streuobstpaktes von einer Million Neupflanzungen von hochstämmigen Obstbäumen bis 2035 ein Stückchen näher. 56 Obst- und Gartenbauvereine folgten dem Aufruf des Streuobstpaktes

und so werden im Herbst insgesamt 1603 hochstämmige Obstbäume gepflanzt. „Dies ist eine beachtliche Zahl und ein großer Beitrag, den die Region Regensburg hier für den Streuobstpakt leistet. Bayerns Streuobstwiesen sind einzigartige Kulturlandschaften und wichtige Biotope der Artenvielfalt, die unbedingt erhalten werden müssen. Herzlichen Dank allen Beteiligten fürs Mitmachen“, so Kreisverbandsvorsitzende Landrätin Tanja Schweiger. „Wenn es um den Erhalt von Biodiversität und Artenvielfalt geht, ist auf die OGVs einfach Verlass! Gemeinsam wird es den Obst- und Gartenbauvereinen gelingen, einen neuen Grundstock blühender Obstwiesen als Lebensraum für Mensch und Tier zu schaffen,“ freut sich Stephanie Fleiner, Geschäftsführerin des OGV-Kreisverbandes. Landkreis Regensburg, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Foto: Stephanie Fleiner

# BARBING

„Ein Ort zum Leben“





# Termine und Veranstaltungen

Aktuelle Vereinstermine finden Sie auch mit der **kostenlosen Heimat-Info App**. Scannen Sie hierfür einfach den nebenstehenden QR-Code.



## TERMINE BARBING

### JULI 2023

29.07.	18.00	Donaumöwe	Grillfest
--------	-------	-----------	-----------

### AUGUST 2023

07.-10.08.		TV Barbing	Ferienlager in Riedenburg
11.08.		OGV Barbing	Fahrt zum Gäubodenfest
14.-18.08.		Gemeinde Barbing	4-Tagesfahrt

## TERMINE SARCHING

### JULI 2023

30.07.		Pfarrei Sarching	Pfarrfest
--------	--	------------------	-----------

### AUGUST 2023

14.08.		Gemeinde Barbing	4-Tagesfahrt
15.08.		Pfarrei Sarching	Mariä Himmelfahrt
15.08.		FF Sarching	Fahrt ins Gäubodenfest
16.08.		Gemeinde Barbing	4-Tagesfahrt
17.08.		Gemeinde Barbing	4-Tagesfahrt
18.08.		Gemeinde Barbing	4-Tagesfahrt

## TERMINE ILLKOFEN

### JULI 2023

29.07.	19.30	OGV Illkofen	Besuch der Komödie „Der Brandner Kaspar in der Hölle“, Schloss Wörth
--------	-------	--------------	---

### AUGUST 2023

05. u. 06.08.			Laurenti-Kirta in Eltheim
15.08.		FF Friesheim	Kirchenpatrozinium mit Segnung des Mannschaftstransport- fahrzeuges

## GRÜNDUNGSFESTE - ÜBERBLICK

### 2024 BIS 2026

29.05. bis 02.06.2024	Burschenverein Illkofen 20 Jahre
15.06.2024	KRK Barbing 100 Jahre
16.06.2024	60 jähriges Gründungsfest Sektion Pfattertal im Vereinsheim Eltheim, 09:30 Uhr TP; 10:00 Uhr Kirche, 13:30 Uhr Preisverleihung
03.07. bis 06.07.2025	Schützenverein Donaustrand Friesheim 50 Jahre
11.06. bis 14.06.2026	TV Barbing 100 Jahre



# FRIEBE



## WASSER & WÄRME

- Heizung • Sanitär • Spenglerei
- Solaranlagen • Rohrreinigung
- Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9  
 Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966  
 Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com  
 www.friebeonline.com



- Möbel nach Maß – Zirbenholzmöbel
- RELAX-Bettsysteme
- Einbruchschutz nachrüsten
- Holzfenster-Renovierung mit Aluminium
- Fenster – Haustüren – Wintergärten
- Zimmertüren – Gleittüren
- Innenausbau – Renovierungen

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing  
 Tel. 0 94 01 / 84 00  
 info@schreinerei-freundorfer.de · www.schreinerei-freundorfer.de

## REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär  
 Klima · Solar  
 Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing  
 Telefon 09401-2531  
 Telefax 09401-4773  
 www.reinhold-reinhardt-gmbh.de

[kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de](mailto:kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de)

Bitte Termin vereinbaren!



Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing  
 ☎ 09401 3475

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 | 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30

## HAND . ERGO . THERAPIE

# LABORN

Spezialisiert · Kompetent · Erfahren

Kompetenzpraxis für Schlaganfalltherapie

Zertifizierte Handtherapie

- Hand-Arm-Intensiv-Therapie zur Wiederherstellung motorischer Funktionen
- Therapien bei Multiple Sklerose, Demenz etc.
- Therapien und Förderung bei Kindern



HAUSBESUCHE

Praxis Neutraubling im Haus der Gesundheit  
 Regensburger Str. 13 · Telefon: 09401 80 283

[www.neutraubling-ergotherapie.de](http://www.neutraubling-ergotherapie.de)

## IMPRESSUM

### BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte per E-Mail senden an:  
 infoblatt-barbing@manhartmedia.de

**Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:**  
 ManhartMedia | GmbH & Co. KG  
 Klassische & Neue Medien

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling  
 Telefon (0 94 01) 8819 335, Fax (0 94 01) 8819 334  
 E-Mail: infoblatt-barbing@manhartmedia.de  
 www.manhartmedia.de

**Herausgeber: Gemeinde Barbing**

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing  
 Telefon (0 94 01) 92 29-0  
 Fax (0 94 01) 8 03 95, [www.barbing.de](http://www.barbing.de)



Für Druckfehler keine Haftung



GEMEINDE.BARBING



MIX  
 Papier | Fördert  
 gute Waldnutzung  
 FSC® C116176

**Folgen Sie uns gerne  
 auf Instagram!**



Besuchen Sie uns auf Facebook! **BARBING** | Ein Ort zum Leben



## R,KOM



Internet, TV & Telefon  
für alle in **Barbing** und drumherum!



**JETZT VERFÜGBARKEIT CHECKEN!**

- ✓ Lokaler Service aus Ostbayern
- ✓ FRITZ!Box WLAN-Router gratis
- ✓ Kostenloser Wechselservice

[www.r-kom.de/check](http://www.r-kom.de/check)

0941 6985-545



## abschied

Fachinstitut für Bestattungen  
Bestattermeisterbetrieb

93073 Neutraubling • Sudetenstraße 8

**Tel. (0 94 01) 20 04**

Fax: (0 94 01) 33 34



Christian Handl  
Bestattermeister



Roswitha Handl  
Trauerbegleiterin

*„Gut, dass es jemanden gibt,  
der sich um alles kümmert!“*

Unser Familienbetrieb ist im Trauerfall Tag und Nacht,  
auch an Sonn- und Feiertagen erreichbar!

### UNSER SERVICE

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Überführungen im In- und Ausland
- Hauseigene Trauerhalle
- Bestattermeisterbetrieb

Web: [www.bestattungen-abschied.info](http://www.bestattungen-abschied.info) • Email: [info@bestattungen-abschied.info](mailto:info@bestattungen-abschied.info)



### Unsere Vielfalt bietet reichlich Möglichkeiten:

- musikalische Grundschule
- Sinus-Schule (Verbesserung der Qualität des Mathematikunterrichts) / Mathe-Lernwerkstatt
- Partnerschule der Universität
- naturwissenschaftlicher Unterricht in der Lernwerkstatt
- Schulbücherei mit Beratung / Lesepaten
- Arbeitsgemeinschaften: Kreativwerkstatt / Schulhausgestaltung, Chor, Schulgarten
- Projekt „Spielen macht Schule“
- gesunde Pause



## Ambulante Krankenpflege St. Michael

### Unsere Leistungen:

- Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt • Betreuung

**Wir würden uns über neue exam. Kollegen:innen in Teilzeit sehr freuen.**



St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling • Tel. 09401/524592 • Fax 09401/9135732